

Landeshauptstadt Stuttgart
Der Oberbürgermeister
GZ: 7831-10-00

Stuttgart, 20.09.2010

Beantwortung zur Anfrage

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion
Datum 17.08.2010
Betreff Tiefgarage der Landesbank Baden-Württemberg undicht?

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Vorbemerkung

Eine Sicherheitsdränage ist eine Standardeinrichtung bei Gebäuden, die im Regelfall flächig im Grundwasser gegründet werden. Sie dient dazu, extreme Grundwasserspitzen zu „kappen“, um die Auftriebssicherheit des Gebäudes zu gewährleisten.

Seit Dezember 2009 fällt in der Sicherheitsdränage des LBBW-Gebäudes „Am Hauptbahnhof 2“ Wasser in einer Rate von ca. 0,2 l/s an. Ob es sich um Grundwasserzutritte handelt, ist nicht bekannt. Die nächstgelegenen Grundwassermessstellen weisen zwar Höchststände auf, diese liegen jedoch immer noch deutlich unter dem Höhenniveau der Dränage. Zur Klärung des Sachverhalts hat die LBBW ein sachverständiges Büro eingeschaltet.

Frage 1: Gibt es Hinweise, dass die Dichtigkeit der Tiefgarage unter der LBBW nicht mehr gewährleistet ist?

Es liegen keine Hinweise zu undichten Bodenplatten bzw. Kellerwänden in der Tiefgarage des LBBW-Gebäudes vor.

Frage 2: Wie werden Statik und Dichtigkeit der Tiefgarage während der möglichen kommenden Tiefbauarbeiten für S21 sichergestellt?

Laut Planfeststellungsunterlagen führt die Vorhabensträgerin während der Baumaßnahmen umfassende Beweissicherungsmaßnahmen durch. Diese sind sowohl wasserwirtschaftlicher (z.B. Grundwasserstände im Umfeld der Baugruben) als auch geotechnischer Natur (z.B. Setzungs-, Verformungsmessungen an Gebäuden).

Ob darüber hinaus vertragliche Vereinbarungen zwischen LBBW und Deutsche Bahn AG bestehen, ist nicht bekannt.

Dr. Wolfgang Schuster
Oberbürgermeister

Verteiler
<Verteiler>